

## **Dugin: „Nicht nur das Wetter in Wien ist um 13C wärmer als in Moskau, auch das politische Klima ist fast unbewölkt“.**

Utl.: Russland verbindet enge Freundschaft mit Österreich =

Wien (OTS) - Im Vorfeld des Wien-Besuches des russischen Philosophen und Geopolitikers, Professor Alexander Geljewitsch Dugin, verkündete dieser gegenüber dem einladenden Veranstalter Thomas Bachheimer von der Nachrichtenseite, [www.bachheimer.com] (<http://www.bachheimer.com>), daß er schon mit großer Vorfreude seinem Wien-Besuch entgegensehe.

Zwar ist dies nicht sein erster Besuch in der Hauptstadt Österreichs, aber es sei „immer wieder schön“, so Dugin, „in eine Stadt zu kommen, in der er von vielen Freunden und ohne Voreingenommenheit empfangen werde.“ Auch wenn Dugin ausgesprochen pointierte, patriotische Positionen Russlands vertritt, so ist er doch ein Philosoph und Wissenschaftler, der für redlichen, akademischen Austausch steht, denn „nur im gegenseitigen Verständnis und Respekt lassen sich Missverständnisse und künstliche Barrieren abbauen“, so Dugin weiter. Daher wird es auch in den kommenden Tagen mehrere Gesprächsrunden und ausgedehnte Diskussionsrunden geben.

Das „neutrale Österreich habe stets eine herausragende Rolle als Mittler bzw. Begegnungsstätte zwischen Ost- und West gespielt und gerade der neue österreichische Kanzler Sebastian Kurz sei ein gutes Beispiel für diese unvoreingenommene Position. Besonders das mutige Auftreten des österreichischen Kanzlers Kurz gegenüber der Deutschen Kanzlerin Angela Merkel beweise, daß Österreich aus der Vergangenheit gelernt habe und seinen eigenständigen Wege. Das besonnene Auftreten des damaligen österreichischen OSZE-Vorsitzenden Kurz, läßt daher auch hinsichtlich des nahenden EU-Vorsitzes Österreichs darauf hoffen, das sich Österreich, auch im Einklang mit den Anliegen und Sorgen seiner Nachbarstaaten Ungarn, Tschechien und der Slowakei, weiterhin seiner wirtschaftlichen-, kulturellen- und politischen- und historischen Verbundenheit und Beziehung zu Russland bewußt ist und diese zu vertiefen bereit ist, so wie das russische Volk den Österreichern große Sympathie und Respekt entgegenbringt“, so Alexander Dugin abschließend. Der Besuch des Professors ist über die Vermittlung des Suworow-Institutes zustande gekommen.

~

Rückfragehinweis:

Mail: [info@bachheimer.com](mailto:info@bachheimer.com)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/30808/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0134 2018-01-25/12:23

251223 Jän 18

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20180125\\_OTS0134](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180125_OTS0134)